



Luis Schlierenzauer präsentiert die Trophäe für „Museum online“.

Foto: Thurner

20.6.07

Virtueller Museumsgang

Das Haus der Fasnacht heimste nach dem Tiroler Museumspreis 2003 eine zweite Trophäe ein: erster Platz bei „Museum online“.

IMST (pascal). Zumeist sind in den Depots der Museen weit mehr Objekte versteckt und den Augen der Interessierten versagt. Ein bundesweites

Projekt des Ministeriums soll dies ändern. „Museum online“ entführt den Internetbenutzer in die Katakomben.

Das „Haus der Fasnacht“ in Imst nahm an diesem Bewerb teil, wobei die Hauptschule Oberstadt, die Mittelschule Tramin und drei Schüler der Imster HAK als Partner auftraten. Mit „iatz klumpert's“

landeten die Projektleiter Luis Schlierenzauer und Manfred Thurner auf Platz eins des bundesweiten Wettbewerbes. Vergangene Woche wurde die Projektgruppe im Unteren Belvedere ausgezeichnet.

Die neue Webseite www.haus-der-fasnacht.at wurde als „bemühte Arbeit mit Nachhaltigkeit“ seitens der Jury gelobt.